

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 140 (2014)
Heft: 25: Grüne Infrastruktur

Rubrik: Unvorhergesehenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Kreisel mit Geschichte

Text: Daniela Dietsche



Freie Fahrt auf der Kantonsstrasse in Ehrendingen. Die Baustelle ist abgeräumt – was bleibt, ist ein neuer Verkehrskreisel. Das ist an sich ja nichts Aussergewöhnliches. Einem Kreisel begegnet man im Aargau schnell mal: rechnerisch alle 6.8 Kilometer. Interessant sind die jeweiligen Kunstwerke – mal optisch ansprechend, mal mit deutlichem Bezug zur Geschichte der Region.

Als ich den neuen Kreiselschmuck in Ehrendingen zum ersten Mal sah, musste ich schmunzeln. Von Weitem hatte ich den Eindruck, gleich mit einer abgesägten Achterbahn zu kollidieren. Schaut man genauer hin, wird klar, dass es sich um eine Lore

handelt. Die Geschichte dahinter erschliesst sich jedoch nicht ohne Weiteres. Um herauszufinden, wo der Bezug zur Gegend liegt, habe ich das Internet bemüht. Auf der Homepage des Künstlers Kuno Perler steht geschrieben, dass es sich bei der verwendeten Lore um den letzten Transportwagen der Zementfabrik am Lägernhang handelt und die Installation einen symbolischen Bezug zur Fabrik schaffen soll, die 1890 Konkurs ging.

Hat dieser Kreisel das Zeug zu einem Identifikationssymbol der Gemeinde? Ist doch nicht klar, ob die Lore aufwärts oder abwärts fährt. Klar ist aber: Kreiselkunst ist Geschmackssache. •